

[20798.] **W. Roth** in Wiesbaden sucht:  
1 Weiske's Rechtslexikon. Neueste Aufl.

[20799.] **G. Weber** in Bonn sucht:  
Shakspeare-Gallerie, von Neßsch. 8 Fgn.

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[20800.] Zurück erbitte ich schleunigst:  
**Scherenberg, C.**, Verbannt. 2. (Minia-  
tur-) Auflage. Cart. mit Goldschnitt  
9 S<sup>g</sup> netto.  
**Heinrich Schindler** in Berlin.

[20801.] Wiederholt vom 1. August er-  
suche ich um schleunigste Remission aller dis-  
ponirten und in Rechnung 1865 à condition  
empfangenen Exemplare von:

**Stade**, Erzählungen aus der alten Ge-  
schichte. 1. Theil. Griechische Geschich-  
ten. 5. Auflage.

da es mir an Exemplaren fehlt. Nach Aus-  
gabe der neuen Auflage nehme ich Exemplare  
der 5. Auflage nicht mehr zurück. Ich werde  
mich vorkommenden Falls hierauf berufen.

Didenburg, 28. September 1865.

**Gerhard Stallings's Verlag.**

[20802.] Bitte um schleunige Rücksendung  
sämmlicher noch vorhandenen Exemplare  
von:

**Grouven**, Vorträge über Agricultur-Chemie. Geb.

Edln, 25. September 1865.

**Wilh. Haßel.**

[20803.] Dringende Bitte um Zurück-  
sendung von:

**Cannabich**, Lehrbuch der Geographie. 17.  
Auflage. Neue Ausgabe von 1862.  
gr. 8. Geh. 2 S<sup>g</sup>.

**Matthäus**, Handbuch für Zimmerleute. 3.  
Theil. (N. u. d. T.: Die praktischen  
Arbeiten des Zimmermanns.) 5. Auf-  
lage. 8. Mit besond. Atlas in 4. 1862.  
Geh. 2 S<sup>g</sup>.

falls Sie von dem einen oder dem andern die-  
ser Artikel noch Exemplare à cond. auf Lager  
haben sollten. Da meine Vorräthe von beiden  
gänzlich erschöpft und neue Auflagen in Vor-  
bereitung sind, so kann ich Remittenden von  
obigen zwei Werken nur noch bis 1. No-  
vember d. J. annehmen.

Die Rücknahme später eintreffen-  
der Exemplare müßte ich — wie ich hier-  
mit ausdrücklich bemerke — verweigern.

Weimar, im September 1865.

**B. F. Voigt.**

[20804.] Schleunigst zurück erbitte ich  
mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagern-  
den Exemplare von:

**Osmanische Sprichwörter.** Mit deutschem,  
französischem und türkischem Text. Hor-  
ausgegeben von der k. k. oriental. Akade-  
mie in Wien. 8. Grün broschirt.

Wien, den 26. September 1865.

**Carl Gerold's Sohn**  
Verlagsbuchhandlung.

[20805.] Ich bitte um gefällige Rücksendung  
von:

**Mühry, A.**, das Klima der Alpen unterhalb  
der Schneelinie. gr. 8. In gelbem Um-  
schlag broschirt 12 N<sup>g</sup> ord. — 9 N<sup>g</sup> no.  
Göttingen, 1. October 1865.

**Adalbert Rente.**

[20806.] Zurück erbitte ich mir sobald als  
möglich:

**Görling**, Geschichte der Malerei. 1. Liefere-  
rung. 7½ N<sup>g</sup> ord. = 5½ N<sup>g</sup> netto.

**Scheffers**, architektonische Formenschule.  
2. Auflage. II. Abthlg. Lieferung 1.  
7½ N<sup>g</sup> = 5½ N<sup>g</sup> netto.

**Lübke**, Geschichte der Architektur. 3. Aufl.  
Lfg. 1. u. 2. à 10 N<sup>g</sup> = 7½ N<sup>g</sup> netto.

Da ich diese Lieferungen in coulantester  
Weise à cond. gegeben habe, so muß ich er-  
warten, daß mir dieselben, wo solche über-  
flüssig auf Lager liegen, behufs Completirung  
nun auch unverzüglich remittirt werden.

**Lübke**, Abriß der Geschichte der Baukunst.  
Brosch. 2 S<sup>g</sup> = 1½ S<sup>g</sup> netto.

— daselbe geb. 2¼ S<sup>g</sup> = 1 S<sup>g</sup> 16 N<sup>g</sup> netto.  
**C. A. Seemann** in Leipzig.

## Gehilfenstellen, Lehrlings- stellen u. s. w.

### Angebotene Stellen.

[20807.] Für ein lebhaftes Sortimentsgeschäft  
in einer der bedeutendsten Städte Westphalens  
wird zum 1. Januar 1866 ein gut empfohlener,  
befähigter Gehilfe katholischer Confession  
gesucht, der selbstständig zu arbeiten versteht,  
Lust und Liebe zur Thätigkeit, tüchtige Kennt-  
nisse, besonders des katholischen Sortiments,  
Gewandtheit im Verkehr mit der Kundschaft  
besitzt und ein dauerndes Engagement wünscht.  
Salär 300 S<sup>g</sup> p. a. — Gef. Offerten mit in  
Abschrift beigefügten Zeugnissen werden unter  
Lit. X. Nr. 20. durch die Exped. d. Bl. er-  
beten.

[20808.] Für eines der bedeutendsten Sorti-  
mentsgeschäfte des Auslandes wird ein zuver-  
lässiger, kenntnisreicher Gehilfe gesucht, der im  
Stande ist, alle vorkommenden Arbeiten schnell  
und mit Umsicht zu erledigen.

Hauptbedingung sind: tüchtige Sorti-  
ments- und Sprachkenntnisse, besonders Kennt-  
nis der englischen Sprache, Befähigung die  
Führung der Bücher zu übernehmen, fester, eh-  
renhafter Charakter und Bereitwilligkeit dem  
Geschäfte auf längere Dauer seine Kräfte zu  
widmen. Dagegen wird die freundlichste Be-  
handlung und ein den Leistungen entsprechen-  
der Gehalt zugesichert.

Offerten unter R. # 1. mit Beifügung  
der Photographie wird die Hinrich'sche  
Buchhandlung in Leipzig entgegennehmen.

[20809.] Für unser Musik-Sortimentsgeschäft  
nebst Leihanstalt suchen wir einen tüchtigen,  
gut empfohlenen Gehilfen, dem die ziemlich selb-  
ständige Leitung dieser beiden Geschäftszweige  
anvertraut werden kann. Die Stellung ist  
eine in jeder Hinsicht angenehme. Gef. Of-  
ferten nebst Angabe der Gehaltsansprüche er-  
bitten direct.

**Falter & Sohn** in München.

[20810.] Ich suche zum baldigen Eintritt ei-  
nen Gehilfen, welcher an selbständiges Arbei-  
ten gewöhnt, gewandt im Verkehr mit dem  
Publicum ist und eine schöne Handschrift schreibt.  
Gefällige Offerten, womöglich unter Bei-  
fügung der Photographie, erbitte ich mir di-  
rect franco.

Breslau, 30. Sept. 1865.

**Max Wälzer.**

Hirt'sche Sort.-Buchhandlung.

[20811.] Die **Julien'sche** Buchhandlung in  
Würzburg sucht sofort die 2. Gehilfenstelle zu  
besetzen. Bewerber wollen sich gefälligst direct  
an die Obige wenden.

[20812.] Für eine preussische Sortimentsbuch-  
handlung mit Buchdruckerei wird ein in Preu-  
ßen geprüfter jüngerer Buchhändler als Ge-  
schäftsführer gesucht, der auch als Buchdrucker  
Examen gemacht hat. Geeignete Bewerbungen  
unter G. F. geneigtest durch Herrn E. Fernau  
in Leipzig.

[20813.] Unter günstigen Bedingungen suchen  
wir einen jungen Mann mit der nöthigen  
Schulbildung als Lehrling; Eintritt kann so-  
fort erfolgen.

**Friedr. Korn'sche** Buchhandlung  
in Nürnberg.

[20814.] Ein mit den nöthigen Vorkenntnis-  
sen ausgerüsteter junger Mann kann bei mir als  
Lehrling eintreten.

Breslau, 30. Sept. 1865.

**Max Wälzer.**

[20815.] Ich suche für meine Buchhandlung  
einen Lehrling von guter Erziehung und mit  
Schulbildung bis Secunda. Nur auf solche,  
welche Lust und Liebe zu diesem Geschäft ha-  
ben, würde ich jedoch reflectiren. Offerten er-  
bitte ich mit directer Post unter Beifügung  
des Schulabgangszeugnisses in Abschrift. Der  
Antritt kann sofort erfolgen. — Die Herren  
Collegen, denen ein passender junger Mann  
bekannt sein sollte, würden mich zu besonderem  
Danke verpflichten, wenn sie denselben von  
meinem Gesuch in Kenntniß setzen möchten.

Stag, im Sept. 1865.

**Jul. Hirschberg.**

### Gesuchte Stellen.

[20816.] Ein junger Mann, der den Buch-  
und Musikalienhandel, verbunden mit Musika-  
lien-Leihinstitut, deutscher Leihbibliothek sowie  
Journalzirkel, in einer geachteten Handlung  
erlernte, worüber ihm die besten Zeugnisse zur  
Seite stehen, sucht zur weiteren Ausbildung  
unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle.  
Der Antritt kann jederzeit erfolgen. Offerten  
hierauf nimmt die Exped. d. Bl. unter M. H.  
entgegen.

[20817.] Unter bescheidenen Ansprüchen sucht  
ein im 40. Lebensjahre und im 26. seiner Pra-  
xis stehender Buchhändler eine seiner Erfah-  
rung und Leistung entsprechende Stelle. Ge-  
neigte Offerten werden direct erbeten sub  
„Hermann“ in Wien, Reil-Gasse Nr. 3, 3. Stock.

[20818.] Ein junger Buchhändler, Principals-  
sohn, welcher im Hause seines Vaters in Leipzig  
gelernt und sodann in Oesterreich und Italien 1½  
Jahr conditionirt hat, sucht zu seiner weiteren  
Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine  
Stelle in einer größern Verlags- und Sorti-  
mentsbuchhandlung. Gefällige Offerten werden  
unter der Chiffre L. O. durch die Exped. d.  
Bl. erbeten.